



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1863

CCXCVI. Das Kloster Arendsee präsentirt dem Bischofe Ludwig von Camin einen Geistlichen zu der Pfarre in Margenthin, am 18. April 1478.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56044](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56044)

puncten vestlick by krafft vnd macht blyuen schole, vthgenomen den artikel von der hensch wegen, darmyd yd ock duffe schyrftkamende viiff Jare ouer vngefordert an bestande blyuen schall. Vnd efft ymant, de Brockhafftich erkant worde, sick worde beclagen vor de herschopp Edder fufz de herschopp edder houetlude edder ander Regimentner dar by brechte, de scholde duffer vordracht vnd fruntliker vorenynge to ewygen tyden von vns Steden entdeylet sin vnd blyuen vnd numher mehr In der Stede gespreke kamen, noch von sie waran beschuttet edder beschermet werden. Vnd alsdenne wy Rede der gnanten Stede vor vns vnde de gemeyne vnd vor alle vnse vnd ore nachkamen alle puncte vnd artikele desser vordracht by eren vnd trüwen vnd In eydes Stadt vnser eyn dem andern hebben togeficht vnd gelouet, to holden, So schollen ock alle yar, wan de nye Rad gekaren is, de gekaren Rade In vnnfzen Steden den olden Reden, ehr se sick von den Rathufern scheyden, alle puncte vnd stücke desser vordracht nach allem orem lude ock also by eren vnd truwen In eydesstaet vestlick tofeggen vnd louen to holden, alle se togeficht vnd gelauet hebben.

Stendall: Hans Byfmarke, Benedictus kalue, Hinrick Buckholt, Hinrick Klotzen, Heine Rogetz, Claus kolk; Soltwedell: Hinrick dorheheyde, Heine Lyft; Sehufen: Hans Knopp, Heyne Schulte; Tangermunde: Arnd Woldenhagen, Hans von der Stege; Osterborg: Claus Krumbeke, Heyne Dompnitze, Peter schonebeke, Otto Boldeman, Hans Betken, Heyne Bryfeman, Jacob Berndes, Gyse Blese; Werben: Claus Kratz, Tydeke Konow, Arnd Sigell, Hans Kratz. De pleno mandato aggregati fuerunt in Osterborg.

Nach einer Copie und dem Concepte im Geh. Staatsarchive.

CCXCVI. Das Kloster Arensdsee präsentirt dem Bischofe Ludwig von Camin einen Geistlichen zu der Pfarre in Wargenthin, am 18. April 1478.

Reuerendo in Christo patri et domino domino Ludewico, ecclesie Caminensis postulato, comiti de Euersten et domino terre Neugardenfis, domino suo fauoroso, Anna de Jaghow, priorissa totusque conuentus monasterii Arnffe, Verdenfis diocesis, ad queuis grata pronos effectus. Ad ecclesiam parrochialem ville Warghentyn Caminensis diocesis sitam et fundatam, per obitum bone memorie domini Reynoldi Kremers, presbiteri, nouissimi et immediati possessoris eiusdem, vacantem, cuius ius patronatus seu presentandi ad nos nostrumque monasterium pleno iure dinoscitur pertinere, honorabilem virum dominum Martinum Soben, presbiterum dicte Caminensis diocesis, propter deum vestre paternitati dignum duximus presentandum, pro et cum eo supplicantes, quatenus eandem ecclesiam eidem domino Martino cum spiritualium et temporalium administracione generose conferre dignemini facietisque sibi et nulli alteri de eiusdem ecclesie redditibus, prouentibus et obuencionibus et emolumentis vniuersis integre responderi, inducentes seu induci facientes eundem ad eiusdem ecclesie corporalem, realem et actuaalem uel quasi possessionem, aliaque facientes, que in premissis quomodolibet videritis, seu alter ad superscriptum auctoritatem habens viderit, faciet faciendum. In quorum testimonium presentes litteras sigillo nostri conuentus roboratas predicto do-

mino Martino Soben duximus concedendum. Datum Arneffe, anno domini millesimo quadringentesimo septuagesimo octauo, sabbato ante dominicam Cantate.

Risch Medlenb. Jahrb. XV, 192.

CCXCVII. Markgraf Johann beleiht Arend von Luderitz und Betke Woldecken mit zu Nypphe, Busche und Pleg erkaufen Besizungen, am 3. Mai 1479.

Wy Johannes etc., Bekennen etc. — dat wy vnsem vogde to Tangermunde, Rade vnd liuen getruwen Arndt von Luderitz vnd Betke woldecken vme erer getruwen willigen vnd annehmen dinste willen to rechtem manlehne gnediglich verlegen hebben die haluen dorpfede Nyptze mit Agkern, holten, grefingen vnd allen andern togehörungen, als von older darto gehort vnde Hans Nytzenplitz von vns to lehne gehat, die en solick halue dorpfede verkoufft vnd vor vns verlatten hefft. Item drutte halue marck Jerliche tinse tone Busche vth der bedde, als wy dat diderick wiltshulten seligen vormals gelegen, von dem sie dat gekofft hebben. Item Im dorpe to pletz sodane gut, als die von krugen darfulueft vormals gehatt hebben etc. Actum Tangermunde, Am Montag nach Jubilate, Anno etc. LXXIXten.

Nach dem Churm. Lehn-Copialbuche XXVI, fol. 66.

CCXCVIII. Markgraf Johann verleiht dem Arnd von Luderitz so wie dem Betke Woldecken die Besizungen zu Wendemarf zum Angefalle, am 3. Mai 1479.

Wir Johans etc. —, Bekennen etc. —, als vnse voged to Tangermunde, Rath vnd liuer getruwer Arndt von Luderitz von Reder von Konigsmarcken seligen hundert Rinische gulden vp dry marck peninge, twe Wispel hauern lutker mate vnd achtein scheffel roggen vnd gersten Jerliker tinse vnd rente Im dorpe to wentemareck vp einen rechten wederkop gedan vnd gelegen heft, Solike tinse vnd guder des gnanten Reder von konigsmarcke muter vnde ere Son Im Closter to Hauelberge Als ere Lifgeding weder aftokopen vnd to losen hebben, dat wy dem gnanten Arndt von Luderitz vnd Betken woldecken vme erer getruwen willigen vnd annehmen dinste willen solicke vorberurden guder, tinse vnd Rente to rechtem Manlehne vnd gesampter hand gnediglich verlegen hebben mit allen gnaden, gerechticheiden vnd togehörungen, als von alder darto gehort heft, vnd wy lyhen en vnd eren Rechten Menlicken lebens eruen solicke lehen guder, Jerlicke tinse vnd rente to Rechtem Manlehen vnd gesampter Handt In Craft vnd macht deßes brieffs, Also wenn des gnante Reder von konigsmarcke muder vnd ere Son